



# Leobschücker Heimatbrief

Nr. 1

München

1954

## Neujahr

Was sagt der nächtliche Glockenschall?  
Was kommt aus ihm gestiegen?  
Es will die Schwelle überall  
Sich unter'n Fuß dir schmiegen.

Die Schwelle überall, sie läßt  
Sich grad nicht immer spüren,  
Doch haben wir den Tag, das Fest,  
Sie uns emporzuführen.

So fühle sie und tu den Schritt,  
Es ist die Zauberstunde.  
Was läßt du hier? Was nimmst du mit?  
Bleibst wohl mit mir im Bunde?

Gott laß dich treffen rechte Wahl!  
Er heißt die Sterne bauen  
Das Haus der neuen Jahreszahl  
Und will, du sollst vertrauen.